

Arbeitspapier II – Innere Sicherheit

Heute und in Zukunft: Die Sicherheit in Sachsen-Anhalt ist bei der CDU in guten Händen

Die CDU Sachsen-Anhalt ist die Partei der inneren Sicherheit. Die Bürger vertrauen zu Recht darauf, dass ihre Sicherheit bei der Union in guten Händen ist. Erst recht in unsicheren Zeiten ist die CDU die einzige politische Kraft, für die die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger an erster Stelle steht. Dabei haben wir stets Maß und Mitte im Blick, denn Freiheit braucht Sicherheit, aber Sicherheit ist ohne Freiheit wertlos.

Aktionismus und Panikmache überlassen wir jenen, die Bedrohungen der inneren Sicherheit vor allem herbeireden und letztlich nur Angst- und Panikmache betreiben, ohne konkrete Lösungen anbieten zu können oder zu wollen. Für die CDU Sachsen-Anhalt gibt es bei der inneren Sicherheit keine alternativen Fakten, Bedrohungen unserer Sicherheit und der Kampf dagegen sind für uns nie postfaktisch.

Das Sicherheitsempfinden unserer Bevölkerung verlangt zu Recht zuallererst nach Sichtbarkeit, nach Präsenz. Die Menschen in Sachsen-Anhalt haben ein Recht auf Polizistinnen und Polizisten vor Ort. Deswegen hat die CDU-geführte Landesregierung schon in der letzten Legislaturperiode die Regionalbereichsbeamten eingeführt. Zudem schaffen wir in dieser Legislaturperiode eine Sollstärke von 6.400 Polizeivollzugsbeamten. Wir entlasten unsere Polizei durch die Einstellung von Hilfs- und Wachpolizisten und wir verbessern ebenso konsequent die Ausstattung unserer Polizistinnen und Polizisten. Denn ein sicheres Sachsen-Anhalt gibt es nur mit einer gut ausgestatteten Polizei. Die CDU Sachsen-Anhalt steht an der Seite derer, die Tag für Tag unser aller Sicherheit gewährleisten.

Die abstrakte Gefährdungslage hat sich – nicht nur, aber auch – infolge der Migrationsströme erhöht. Deutschland – und damit auch Sachsen-Anhalt – ist Teil der globalisierten Welt und kann sich dem auch nicht entziehen. Umso wichtiger ist es, effektiv und entschlossen zu reagieren und all jenen entschieden entgegenzutreten, die ein sicheres Zusammenleben gefährden. Das heißt, von jenen, die zu uns kommen, das Einhalten von deutschem Recht und Gesetz zu erwarten und einzufordern. Das heißt aber auch, radikalen und extremen politischen Kräften entschieden entgegenzutreten.

Sachsen-Anhalt gewährt Schutz vor Terror, Verfolgung und Gewalt und wird sich auch zukünftig gegen Feinde von Demokratie und Rechtsstaat mit aller Entschiedenheit zur Wehr setzen.



CDU-Landesgeschäftsstelle • Fürstenwallstr. 17 • 39104 Magdeburg

Christlich Demokratische Union
Deutschlands
Landesverband Sachsen-Anhalt

Die CDU Sachsen-Anhalt ist die Rechtsstaatspartei. In Zeiten globaler Migrationsströme heißt das aber auch, dass nach dem Gesetz nicht alle, die nach Sachsen-Anhalt kommen, das Recht haben, dauerhaft hier bleiben zu können. Rückführungen sind folglich nicht nur notwendig, um die Akzeptanz des Asylrechts auf Dauer nicht zu gefährden, sondern auch Ausdruck deutscher Rechtsstaatlichkeit. Deutsches Recht und Gesetz beinhalten indes auch unverrückbare normative Aussagen zur Menschenwürde, zur Gleichberechtigung von Frauen und Männern, zur Religions- sowie Meinungsfreiheit, zur Freiheit von Kunst, Kultur und Wissenschaft, zur Schulpflicht und vieles mehr. Grundgesetz und Landesverfassung sind das Fundament für ein friedliches Zusammenleben in Freiheit und Sicherheit.

Um ein sicheres Zusammenleben in Frieden und Freiheit auch in Zukunft garantieren zu können, setzt sich die CDU Sachsen-Anhalt dafür ein...

- ...dass Polizei in unserem Land auch in Zukunft sichtbar ist.
- ...dass die Polizei bestmöglich ausgestattet ist.
- ...dass Videoüberwachungsmaßnahmen zur Abschreckung und Strafverfolgung selbstverständlich sind.
- ...dass der Verfassungsschutz unseres Landes auch in Zukunft ein wichtiger Baustein unserer Sicherheitsarchitektur ist und bleibt.
- ...dass die Bundeswehr im Innern eingesetzt werden kann, wenn die Sicherheitslage eine Zusammenarbeit von Polizei und Bundeswehr erforderlich macht.
- ...dass die Vollverschleierung von Menschen im öffentlichen Raum so weit wie möglich begrenzt wird.
- ...dass die Liste der sicheren Herkunftsländer lageangepasst ergänzt werden kann. Beispielsweise sollte Indien zu einem sicheren Herkunftsland erklärt werden.



CDU-Landesgeschäftsstelle • Fürstenwallstr. 17 • 39104 Magdeburg

Christlich Demokratische Union
Deutschlands
Landesverband Sachsen-Anhalt

- ...dass Menschen ohne Bleibeperspektive gar nicht erst dezentral in Kommunen untergebracht werden.
- ...dass Jugendämter mehr als bisher dazu angehalten werden sollen, einen Asylantrag für jeden unbegleiteten minderjährigen Flüchtling zu stellen.
- ...dass Gefährder ausnahmslos und schnellstmöglich abzuschieben sind. Sollte eine Abschiebehaft rechtlich nicht möglich sein, müssen elektronische Fußfesseln Verwendung finden können.
- ...dass die zweifelsfreie Identifizierung von Asylbewerbern durch Fingerabdrücke auch in Ausländerämtern technisch möglich gemacht wird.

Sitz und
Lieferanschrift: Fürstenwallstraße 17
39104 Magdeburg
Internet: www.cdulsa.de

Telefon: 0391/5 66 68 10
Telefax: 0391/5 66 68 30
E-Mail: post@cdulsa.de

Deutsche Bank
IBAN: DE68810700240117875500
BIC (SWIFT): DEUTDE3333

HypoVereinsbank
IBAN: DE76 20030000 0029000299
BIC (SWIFT): HYVEDE3333